

Beschlüsse

zur Drucksachenummer

00228/2020

Nahverkehr-Jahreskarten für Stadtkonzern-Beschäftigte

Beschlüsse:

24.08.2020	Stadtvertretung
011/StV/2020	11. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender Änderungsantrag der Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE vom 20.08.2020 vor:

Ergänzung um einen zweiten Absatz.

„Die Werkausschüsse der Eigenbetriebe bzw. die Vertretenden der Landeshauptstadt Schwerin in den Aufsichtsräten werden gebeten in diesen Gremien zu prüfen, ob den Beschäftigten auf Wunsch ein kostenfreies Jahresticket für den Nahverkehr Schwerin zur Verfügung gestellt werden kann. Dabei ist natürlich die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des jeweiligen Unternehmens zu berücksichtigen und die Verträge zu dem Thema zielführend durch Werksleitungen bzw. Geschäftsführungen mit dem Nahverkehr auszuhandeln.“

2.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

1.

Die Stadtvertretung spricht sich dafür aus, dass den Beschäftigten der Eigenbetriebe und der kommunalen Gesellschaften auf Basis der neuen Tarifbestimmungen des Schweriner Nahverkehrs der Erwerb einer Jahreskarte zum Preis von 365 € ermöglicht wird. Die jeweiligen Geschäftsführer bzw. Werkleiter werden beauftragt, zu diesem Zweck kurzfristig entsprechende

Vereinbarungen mit der Nahverkehr Schwerin GmbH abzuschließen.

2.

Die Vertreter der Landeshauptstadt Schwerin in den Aufsichtsräten werden gebeten in diesen Gremien zu prüfen, ob den Beschäftigten auf Wunsch ein kostenfreies Jahresticket für den Nahverkehr Schwerin zur Verfügung gestellt werden kann.

Dabei sind natürlich die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des jeweiligen Unternehmens zu

berücksichtigen und die Verträge zu dem Thema zielführend durch die Geschäftsführungen mit dem Nahverkehr auszuhandeln.

3.

Der Stadtpräsident stellt sodann die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

1.

Die Stadtvertretung spricht sich dafür aus, dass den Beschäftigten der Eigenbetriebe und der kommunalen Gesellschaften auf Basis der neuen Tarifbestimmungen des Schweriner Nahverkehrs der Erwerb einer Jahreskarte zum Preis von 365 € ermöglicht wird. Die jeweiligen Geschäftsführer bzw. Werkleiter werden beauftragt, zu diesem Zweck kurzfristig entsprechende Vereinbarungen mit der Nahverkehr Schwerin GmbH abzuschließen.

2.

Die Vertreter der Landeshauptstadt Schwerin in den Aufsichtsräten werden gebeten in diesen Gremien zu prüfen, ob den Beschäftigten auf Wunsch ein kostenfreies Jahresticket für den Nahverkehr Schwerin zur Verfügung gestellt werden kann. Dabei sind natürlich die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des jeweiligen Unternehmens zu berücksichtigen und die Verträge zu dem Thema zielführend durch die Geschäftsführungen mit dem Nahverkehr auszuhandeln.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einigen Stimmenthaltungen beschlossen